

Wer nicht rausgeht, stürzt zu Hause über'n Teppich

Entdeckungsreisen im wirklichen Leben: VGH galerie stellt vom 27. September bis 3. November Werke von Benjamin Badock aus - Mit der Ausstellung „Wer nicht rausgeht, stürzt zu Hause über'n Teppich“ präsentiert die VGH galerie bis zum 3. November Werke des Künstlers Benjamin Badock.

Mit der Ausstellung „Wer nicht rausgeht, stürzt zu Hause über'n Teppich“ präsentiert die VGH galerie bis zum 3. November Werke des Künstlers Benjamin Badock. Mit dem 37-jährigen Leipziger zeigt die VGH einen aufstrebenden jungen Künstler, der einen engen Bezug zu Niedersachsen hat. Nach seinem Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig (2001-2009) hat Badock sehr schnell überregionale Beachtung gefunden. Das Werk des Meisterschülers von O. C. Jenssen war in Gruppenausstellungen im In- und Ausland vertreten und ist seit 2005 regelmäßig in Einzelausstellungen zu sehen.

Die Holzdrucke Badocks fallen vor allem durch ihre geometrischen Formen und kräftigen, kontrastreichen Farben ins Auge. Der 1974 in Chemnitz (damals Karl-Marx-Stadt) geborene Künstler kombiniert die traditionsreiche Methode des Holzschnittes mit der Formgebung eines Baukastens, indem er seine Motive aus Drei- und Rechtecken, Quadraten und Kreissegmenten zusammensetzt.

Badock benutzt dabei hauptsächlich MDF-Platten: „Dieses eher neutrale Material lässt mir alle Freiheiten, denn richtiges Holz bringt ja immer eine eigene Struktur mit.“ Mit Hilfe der Platten drückt er seine Motive dann in bis zu fünf Vorgängen Schicht für Schicht. Im Werk bleiben einige Farbflächen in ihrer Abstraktion bestehen, während andere sich zu Figuren oder Architekturen fügen. Badock erweitert das Medium des Holzschnittes ins Malerische, da der Farbe eine weitaus größere Bedeutung zukommt als in der Tradition üblich.

Die Arbeiten Badocks bewegen sich auf der Grenze zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit: „In der Kunst geht es ja immer auch um Vorstellungen und Illusionen. Man sieht die Dinge nie vollständig. Durch meine Wahrnehmung kann sich dem Betrachter eine eigene Assoziationswelt öffnen. Im Grunde baue ich mir eine Welt.“

Dieser Mut zum kreativen Perspektivwechsel, zum konstruktiven Bruch mit gewohnten „Sichtweisen“ inspirierte Badock auch zum Titel seiner Ausstellung: „Ich glaube, der Rückzug in das Häusliche mit Homeservice und Fernsehrealitäten birgt viel mehr Risiken als Entdeckungsreisen im wirklichen Leben. Die vermeintliche Sicherheit ist ja oft eine Gratwanderung zwischen Routine und Langeweile. Das wollte ich mit diesem Titel ausdrücken.“

Ausstellungszeitraum: 27. September bis 3. November 2011

Ort: VGH galerie, Schiffgraben 4, 30159 Hannover

Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr

Kontakt:

VGH Versicherungen
Pressestelle
Schiffgraben 4
30159 Hannover

Telefon: 0511 / 362 - 3801 / -3808

Telefax: 0511 / 362 - 2597
E-Mail: chris.foerster@vgh.de
E-Mail: christian.worms@vgh.de
Webseite: www.vgh.de

vgh